

HANDSTRICK NO. 71

FILATI

Modell 2

KLEID IM ZACKENMUSTER



## KLEID IM ZACKENMUSTER

## MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

## ABKÜRZUNGEN

**M** = Masche · **R** = Reihe · **Rd** = Runde · **U** = Umschlag · **li** = links · **re** = rechts · **str.** = stricken · **zus.-str.** = zusammenstricken · **arb.** = arbeiten  
**abk.** = abketten · **abn.** = abnehmen · **zun.** = zunehmen · **abh.** = abheben · **wdh.** = wiederholen · **beids.** = beidseitig · **mittl.** = mittleren  
**folg.** = folgende · **restl.** = restliche · **Nd.** = Nadel · **zus.** = zusammen · **zus.-häkeln** = zusammenhäkeln · **lt.** = laut · **MS** = Mustersatz  
**fortl.** = fortlaufend · **Lufm** = Luftmasche · **Kettm** = Kettmasche · **fe M** = feste Masche · **Stb** = Stäbchen · **Dstb** = Doppelstäbchen

**Größe 36/38 (40/42)**

Die Angaben für Größe 40/42 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für beide Größen.

**Material:** Lana Grossa-Qualität „About Berlin Chilly“ (100 % Leinen, LL = ca. 95 m/50 g): ca. **450 (500) g** Dunkelbraun (**Fb. 8**); Stricknadeln Nr. 8, 1 Wollhäkelnadel Nr. 6.

**Zackenmuster mit Patenträndern, Hebemaschenblenden und glatt re:** Nach Strickschrift str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. Die je 2 grau unterlegten M beids. gelten für die Patentländer, die je 7 M danach bzw. davor für die Hebemaschenblenden. Die Blenden jeweils über 4 M beginnen und in der 2. R je 3 M wie gezeichnet zun. = je 7 M. Je 6 M zwischen Pfeil a und c sowie d und f gelten für glatt re. Die mittl. 18 M zwischen Pfeil c und d gelten für das Zackenmuster. Es zeigt der Deutlichkeit halber 2 MS [1 MS = 9 M ab Pfeil c bis Doppelpfeil, 1 MS = 9 M ab Doppelpfeil bis Pfeil d]. In der Breite die R mit den M vor Pfeil a beginnen, 3 (6) M glatt re ab Pfeil a bis b (c) arb., 7 MS [à 9 M] str., mit 3 (6) M glatt re ab Pfeil d bis e (f) und den M nach Pfeil f enden. In der Höhe die 1. – 64. R 1x str., dabei in der 35. R über den Hebemaschenblenden wieder je 3 M wie gezeichnet abn. und darüber nur noch glatt re weiterstr., dann die 49. – 64. R stets wdh.

**Glatt re:** Hin-R re, Rück-R li str.

**Maschenprobe:** 16 M und 18,5 R Zackenmuster mit Nd. Nr. 8 = 10 x 10 cm.

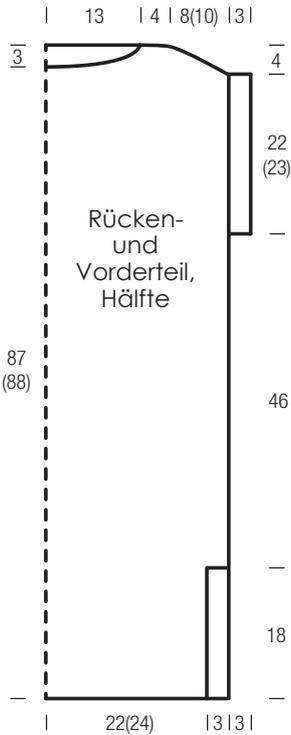
**Rückenteil:** 81 (87) M mit Nd. Nr. 8 anschlagen. Im Zackenmuster mit Patenträndern, Hebemaschenblenden und glatt re wie beschrieben str. Nach der 2. R sind 87 (93) M vorhan-

den. Nach 18 cm = 34 R ab Anschlag beids. über den Hebemaschenblenden für die Schlitze je 3 M wie gezeichnet abn. = 81 (87) M und gerade weiterstr. Nach 46 cm = 86 R ab Ende der Schlitzblenden beids. für die Armausschnittblenden je 4 M dazu anschlagen = 89 (95) M. Ab der folg. Hin-R über die je 6 äußeren M Hebemaschenblenden wie ab 1. R der Strickschrift arb. In der folg. Rück-R beids. noch je 3 M wie gezeichnet zun. = 95 (101) M. In 22 (23) cm = 40 (42) R Armausschnitthöhe beids. für die Schulterschrägungen 7 M abk., dabei je 3 M wie am Ende der Schlitzblenden abn., dann in jeder 2. R noch 3x je 5 (6) M abk. In der folg. R die restl. 51 M abk., dabei die mittl. 41 M für den geraden Halsausschnitt markieren.

**Vorderteil:** Wie das Rückenteil str., jedoch mit rundem Halsausschnitt. Dafür gleichzeitig mit der 2. Schulterabnahme die mittl. 27 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R noch 1x 4 M und 1x 3 M abk. Nach der letzten Schulterabnahme am äußeren Rand noch die letzten 5 M abk. Die andere Seite gegengleich beenden.

**Ausarbeiten:** Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen, dabei jeweils zwischen den beiden Patentrand-M einstecken und die Schlitze unten je 18 cm hoch offen lassen. Den Halsausschnitt mit 2 Rd Kettm umhäkeln, dabei in der 2. Rd jeweils nur in die rückwärtige Hälfte des Abmaschliedes einstecken.

### KLEID IM ZACKENMUSTER



#### Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 M re verschränkt aus dem Querfaden herausstr.
- = 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der M weiterführen
- = 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M weiterführen
- = keine M, dient nur der zeichnerischen Darstellung und wird beim Str. einfach übergangen
- = 2 M re zus.-str.
- = 2 M überzogen zus.-str.: 1 M re wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str. und die abgehobene M darüber ziehen
- = 2 M nach li verkreuzen: die re Nd. hinter der 1. M der li Nd. vorbeiführen und erst die 2. M. re verschränkt str., danach die 1. M re str., dann beide M von der li Nd. gleiten lassen
- = 2 M nach re verkreuzen: die re Nd. vor der 1. M der li Nd. vorbeiführen und erst die 2. M. re str., danach die 1. M re str., dann beide M von der li Nd. gleiten lassen

#### Strickschiff

